

Allergnädigst privilegiertes

# Leipziger Tageblatt.

No. 165. Montag, den 26. Juni, 1819.

## Soufflé.

Es war die Nacht so schaurig  
Und sonder Sterne-Schein,  
Da ging Louise traurig  
Im nahen Almenhain

Wohl zu der lieben Stelle  
Der Laube kühl und grün,  
Umschattet gleich der Quelle  
Von Rosen und Jasmin.

Und ob der süßen Düfte

Der Blumen überall  
Lohnt durch die leisen Lüfte

Der Nachtigallers Schall,

Wem Vaterkammerlied  
Ward still das Herz bewegt,  
Es fühlt die Längsahn wieder  
Wie es bekommen schlägt.

Hinauf in bessere Sterne

Führt sie allmächt'gen Drang,

Ich und aus weiter Ferne

Erebnis rote Harfenklang

Da eilt mit süßem Schalle

Wohl Ahnung in die Brust,

Des Lebens milde Welle

Berfließt in Sonne-Lust.

Der Lieben zu schauen

Träumt schon die Phantasie,

Sie füllt des Geistes Naben

In trauter Harmonie.

Und solches Luftgebilde

War eine Täuschung nur,

Entschwebt voll Eittermilde

Der kühlen Himmelsflur.

Doch auch der Täuschung Wangen  
Löst bald der Seele Schmerz.



Stille hoffend das Verlangen  
Und heilt das kranke Herz.

F. Katsch.

Die vier Zeiten.

Als ich noch mit meinem Kreisel spielte,  
Nur nach Äpfeln oder Nüssen zielte,  
Noch nicht buhlt' um süßer Minne Sold,  
Da war's euch eine Zeit — von Gold.

Als ich drauf mit hübschen Mädchen  
spielte  
Mancher Pfeil mein wundes Herz erzielte,  
Und ich sang um süßer Minne Sold,  
Da war's — halb Silber und — halb  
Gold.

Aber als mit mir die Ehre spielte,  
Ich nach Ruhm und eiteln Titeln zielte  
Doch um der Weinter größern Sold,  
War sie — weder Silber mehr noch Gold.

Seit ich nun mit blanken Thalern spielte,  
Zinsen mir vom Kapital erziele,  
Da schleicht die träge Zeit — wie Blei  
Unter Gram und Sorgen mir vorbei.

Himmel! laß mein Gold und Silber  
schwinden,  
Aber mich die Tage wieder finden,  
Wo ich sang um süßer Minne Sold;  
Schöne Zeit — halb Silber und halb Gold!!!

Weiber- und Männer-Treue.

Ein munterer Ritter ging einmal  
An seines Liebchens Hand  
Durch Weinsbergs schönes Wiesenthal  
Zu Lenzmond über Land —  
Dem Ritter war's so wohl, so süß,  
Als wandelt' er im Paradies.

Auf einmal blieb er still im Lauf  
Mit seinem Liebchen stehn!  
„Schau, Liebchen, schau den Berg hinauf

„Eh' wir von hinnen gehn!  
Schau — Oben in der Wüstenet  
Das Denkmal von der Weibertreu'!“

„Bei diesen Mauern schwöre mir,  
Bei diesem heil'gen Stein —  
Mir, wie einst diese Weiber hier,  
Getreu und hold zu seyn.

Bei diesen Trümmern der — verzeh  
Wald ganz verfallnen Weibertreu'!“

„Ich schwören? Traun! ich schwöre  
Dir,

Stel ihm das Liebchen ein — —  
Wenn Du von Männertreue mir  
Noch zeigest einen Stein.

Nur einen Stein der — o verzeh!  
Noch nie — gestandnen Männertreu'!“



Der muntre Ritter sprach kein Wort  
 Vom Schwur zum Liebchen mehr.  
 Er ging und suchte fort und fort  
 Die Länge, Kreuz und quer.

Und soll bis heut' mit seinem Stein  
 Noch nicht zurück gekommen seyn.

D. Hübner.

## T h e a t e r.

Mittwoch, den 16ten: Die seltsame Wette, Lustsp. in einem Akt. Hierauf: Ich bin mein Bruder, Lustsp. in einem Akt von Contessa. Zum Beschluß: der ländliche Morgen, Divertissement in 1 Akt, eingerichtet von Hrn. Gärtner.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Ein Schulmann in einem Städtchen unweit Leipzig, welcher seit längern Jahren außer seinen amtlichen Geschäften auch auswärtige Kinder erzog, wünscht, gegen ein billiges Jahrgeld noch einen oder zwei Knaben von 7 bis 14 Jahren in Kost und Unterricht zu erhalten. Nähere Auskunft wird ertheilt in der Gleditsch'schen Buchhandlung. Alter Neumarkt, Nr. 660.

Bücher, die in herabgesetzten Preisen in der Expedition des Tageblattes zu verkaufen sind:

Wagnis, H. B., Beispiele zur Erläuterung des Katechismus für Prediger, Schullehrer u. Katecheten, 4 Theile, gr. 8. 788. 2 thl. 12 gr. für 20 gr.  
 — Beispiele für Traurige u. Leidende, gr. 8. 1 thl. 6 gr. für 10 gr.

Oliviers, G. A., Reise durch das türkische Reich, Egypten und Persien während der ersten 6 Jahre der französ. Republik, 792—98 3 Theile. gr. 8. 802. 8 thl. 12 gr. für 3 thl.

Paine, Thom., die Rechte des Menschen etc. 3 Theile. 8. 793. 2 thl. für 16 gr.

Payne, Arthur, die Gratien oder Glaube, Hoffnung und Liebe, 8. 805. 1 thl. für 8 gr.

Peroussens, la, Entdeckungsreise in den Jahren 785 — 88. 2 Theile. gr. 8. m. R. 799. 3 thl. für 1 thl.

Reinhard, Carl, Gedichte 8. 805. 16 gr. für 6 gr.

— Mittheilungen von Lafontaine, Bouterweck, Starke c. 2 Theile. 8. m. R. 3 thl. 4 gr. für 1 thl.

Ruth, oder die gekrönte häusliche Tugend in 6 Gesängen, 8. 795. 20 gr. für 7 gr.



- Sammlung, neue, von Reisebeschreib. 10 Thle. 8. Hamb. 780 — 790. 12 thl. für 4 thl.
- Schlosser, J. G., Ueber Shaftsbury von der Jugend an Born, 8. 12 gr. für 4 gr.
- Sethos oder der Monarch an Jacobi, 8. 12 gr. für 4 gr.
- Eutypbron II. über die Gottseligkeit, 8. 12 gr. für 4 gr.
- das Gastmahl, 8. 794. 12 gr. für 4 gr.
- Schmitz, Fr., Gedichte, 8. 779. 21 gr. für 7 gr.
- Schmidt, M. H. A., Electon, Gedicht an der Ostsee, in den Jahren 807 u. 808. 18 gr. für 6 gr.
- Schubarts, C. F. D., sämtliche Gedichte, 2 Thle. 8. 787. 1 thl. 12 gr. für 12 gr.
- Leben und Gesinnungen. Von ihm selbst im Kerker aufgesetzt 2 Thle. 8. 791. 1 thl. 16 gr. für 15 gr.
- Selmar, Gedichte, 2 Thle. 8. 789. 2 thl. 6 gr. für 18 gr.

Chorzettel vom 13. Juni, 1819.

Grimma'sches Chor. U.	Kanstädter Chor. U.
Vormittag.	Gestern Abend.
Die Dresdner r. Post 7	Hr. Geheim Rath Graf v. Hardenberg, v. Merseburg, im H. de Prusse 8
Hr. Oberhofgericht, v. Zehmen v. Stauchitz, bei Abd. Golde 12	Hr. Maj. v. Steuberg, in Pr. Diensten, v. Merseburg, v. Wiprecht 9
Nachmittag.	Vormittag.
Hr. Rfm. Boddingshaus, v. Elbersfeld, v. Löpliz, bei Brand 1	Die Jena'sche f. Post 8
Hr. Oberhofgericht, v. Schindler, v. Wurzen, in der Säge 2	Hr. Rfm. Schönherr, von Arnstadt, ungen. 11
Hr. Oberforststr. v. Herzele, von Bennewitz, im Hot. de Bav. 3	Nachmittag.
Halle'sches Chor. U.	Hr. Lieut. Schmidt, in K. Engl. Diensten, v. Göttingen, im Hot. de France 1
Gestern Abend.	Hr. Rfm. Schild, v. Frankenhäusen, im Hot. de Bav. 1
Hr. Rfm. Keilhaber, a. Hamburg, p. d. 6	Hr. Weinhol. Krbshell, v. Allendorf, im Hot. de Prusse 4
Hr. Rfm. Marwetti, a. Magdeburg, p. d. 7	Hr. Rfm. Hesse, v. Eisenach, im Joachimsthal 6
Hr. Rfm. Kubitz, a. Jülich, pass. durch 8	Peter Chor. U.
Vormittag.	Gestern Abend.
Hr. Prinz, Pr. Oberrentant, a. Magdeburg, pass. durch 9	Auf der Schneeberger Post: Hr. Rfm. Köhling, v. Schneeberg, im Nr. 258 8
Hr. Rfm. Diemer, a. Braunschweig, im Hot. de Bav. 11	Hr. Rfm. Winkler, v. Rochlitz, im Joachimsthal 9
Nachmittag.	Nachmittag.
Hr. Herzberg, Pr. Rour. v. Berlin, p. d. 3	Die Coburger f. Post 11
Hrn. Rfl. Burgsdorf und Warby, a. Berlin, pass. durch 3	Nachmittag.
Hr. Rfm. Behrens, allhier, v. Berlin zur. 5	Die Nürnbergener Post 4